

**Verordnung  
der Sächsischen Staatsregierung  
zur Durchführung von Artikel 2 des Gesetzes zu dem Vertrag vom  
31. 05. 1988 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik  
Österreich über Amts- und Rechtshilfe in Verwaltungssachen  
Vom 28. Januar 1992**

Aufgrund von Artikel 2 des Gesetzes zu dem Vertrag vom 31. 05. 1988 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich über Amts- und Rechtshilfe in Verwaltungssachen (BGBl. 1990 II S. 357) wird verordnet:

**§ 1**

1. Die Aufgaben gemäß Artikel 2 Abs. 1 Satz 3 und Artikel 10 Abs. 1 Satz 3 des Vertrags werden im Freistaat Sachsen von der Landesdirektion Sachsen wahrgenommen.
2. Die Aufgaben gemäß Artikel 9 des Vertrags werden im Freistaat Sachsen von den Finanzämtern wahrgenommen. <sup>1</sup>

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 28. Januar 1992

**Prof. Dr. Biedenkopf  
Eggert  
Heitmann  
Prof. Dr. Milbradt  
Rehm  
Prof. Dr. Meyer  
Dr. Schommer  
Dr. Jähnichen  
Dr. Geisler  
Vaatz  
Dr. Weise  
Dr. Ermisch**

---

1 § 1 geändert durch [Artikel 1 der Verordnung vom 16. Juli 2008](#) (SächsGVBl. S. 487) und durch [Artikel 6 der Verordnung vom 1. März 2012](#) (SächsGVBl. S. 157, 158)

---

**Änderungsvorschriften**

Änderung der Verordnung zur Durchführung von Artikel 2 des Gesetzes zu dem Vertrag vom 31. 05. 1988 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich über Amts- und Rechtshilfe in Verwaltungssachen

Art. 1 der Verordnung vom 16. Juli 2008 (SächsGVBl. S. 487, 487)

Änderung der Verordnung zur Durchführung von Artikel 2 des Gesetzes zu dem Vertrag vom 31.05.1988 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich über Amts- und Rechtshilfe in Verwaltungssachen

Art. 6 der Verordnung vom 1. März 2012 (SächsGVBl. S. 157, 158)